

Neustart beim Imkern auf Probe



Ein Neustart beim Imkern auf Probe: Alle Interessierten sind am Samstag, 8. Februar, um 14 Uhr zu einer Infoveranstaltung im Lehrbienenstand Innere Lohe 2 in Wasserburg herzlichst eingeladen. Der Kreisverband Bayerischer Bienenzüchter Wasserburg stellt wieder ein Einsteigerprojekt zur Erhaltung der Biene und ihrer Lebensqualität auf die Beine.

Wollt Ihr mehr über unsere heimische Biene und ihre Umwelt wissen? Ihre Verhaltensweise besser verstehen? Eigene Bienenvölker halten und eigenen Honig schleudern?

Die Imkerei scheint aus der Mode gekommen zu sein. Die Mitgliederzahlen in den Vereinen jedenfalls sinken.

Wenn es keine Bienen mehr gibt, gibt es uns Menschen in absehbarer Zeit auch nicht mehr ...

Die Honigbiene bestäubt etwa 85 Prozent aller insektenstäubigen Pflanzen, somit ist sie für den Menschen lebensnotwendig.

Bienen sind etwas „andere Haustiere“. Ihre Haltung verlangt

gediegenes Fachwissen, besondere Fürsorge und Zuwendung. Bei der Führung seiner Bienenvölker beachtet der Imker die biologischen Zusammenhänge. Bei der Gewinnung des wertvollen Honigs wendet er äußerste Sorgfalt an.

Er kennt seine „Viecherl“, stellt sich auf sie ein und kommt somit an vielen „Sticheleien“ vorbei. Die Arbeit an und mit den Bienen schenkt ihm einen wunderbaren Ausgleich von der Hast und dem Leistungsdruck des oft stressigen Alltags.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Um eine Anmeldung unter steger@imker-wasserburg.de

wird gebeten, ist aber nicht zwingend erforderlich.